

100%

Sozial.
Fair.
Sicher.

AOK

TARIFINFO 04/2023

ver.di

Alles neu in dieser Tarifrunde?

Keine erste Runde ohne ein Arbeitgeberangebot, Veröffentlichung des Angebots seitens der TG AOK vor der ersten Verhandlungsrunde, Verhandlungen noch vor Auslaufen des Tarifvertrages ... bedeutet das ein schnelles und gutes Ende für die diesjährigen Verhandlungen?

Das Arbeitgeberangebot

Im AOK-Intranet war es zu lesen:

- Inflationsausgleich i.H. von 2.000 Euro mit diversen Auszahlungsregeln
- lineare Lohnerhöhung von fünf und vier Prozent
- Laufzeit 27 Monate
- weitere Bestandteile

Aber Verhandlungen finden nun mal am Verhandlungstisch statt. Daher hat das Vorgehen der Arbeitgeber die Verhandlungen nicht beschleunigt.

In den ersten eineinhalb Tagen haben zwar die Arbeitgeber auf das traditionelle Jammern verzichtet, aber über das vorliegende Angebot waren sie nicht bereit zu reden. Stattdessen haben Sie über ihre angekündigten weiteren Bestandteile gesprochen, die nur wenig mit der linearen Erhöhung zu tun haben und uns zu unseren weiteren Erwartungen befragt.

Nicht angekommen ist:

Das bisherige Angebot reicht bei weitem nicht aus!

Wir fordern:

- 12,5 %, mindestens 575,- Euro mehr für alle Beschäftigten
- 12,5 %, mindestens 250,- Euro mehr für alle Auszubildenden
- Laufzeit von 12 Monaten

Mehr Infos unter <https://100-prozent-tarif.de/>

... und was die Beschäftigten davon halten

Die Kommentare ließen nicht auf sich warten:

- eine prozentuale Erhöhung, die Reallohnverlust bedeutet
- Unverständnis darüber, dass die Inflationsausgleichsprämie mit den laufenden Entgeltverhandlungen verrechnet werden soll
- mit diesem Angebot wird der Abstand zu den anderen gesetzlichen Krankenkassen nicht geschlossen
- von der Inflation sind Vollzeit- und **Teilzeitkräfte** gleichermaßen betroffen

Der Stand nach den ersten Verhandlungen

Die ver.di-Verhandlungskommission hat der TG-AOK klargemacht, das Angebot ist:

- in der prozentualen Höhe viel zu gering
- der Mindestbetrag zu niedrig
- im September unzumutbar spät
- und 27 Monaten Laufzeit viel zu lang

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

Wenn sich deutlich etwas bewegen soll,

dann müsst ihr jetzt zeigen:

- dass ihr mit dem Angebot nicht einverstanden seid
- hinter unseren Forderungen steht und
- bereit seid dafür auf die Straße zu gehen

Kämpft mit! Die Friedenspflicht wurde aufgehoben! Die nächste Verhandlungsrunde startet am 30. November.

Je mehr wir sind desto stärker sind wir:

Werdet Mitglied! [meine ver.di \(verdi.de\)](https://www.verdi.de)

STARKE BASIS